

Duale Berufsoberschule - Teilzeitform -

Inhaltsverzeichnis

Duale Berufsoberschule (Teilzeit).....	2
Fachtafel	2
Aufnahmevoraussetzungen	3
Bewerbungsverfahren	3
Dauer der Schulzeit und der Unterrichtszeiten	3
Kosten	3
Förderung	4
Abschluss	4
Unsere weiteren Bildungsangebote	5

Wegen der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden eine geschlechtsneutrale Schreibweise benutzt.

Duale Berufsoberschule - Teilzeit -

Die duale Berufsoberschule in Teilzeitform bietet die Möglichkeit, ausbildungs- oder berufsbegleitend die Fachhochschulreife zu erwerben.

Der Bildungsgang vermittelt berufsübergreifende Kenntnisse und trägt somit zur Kompetenzerweiterung und Persönlichkeitsbildung bei. Die Teilnehmer sollen darüber hinaus zu einem vernetzten Denken, werteorientiertem Verhalten und zur verantwortlichen Mitgestaltung des öffentlichen Lebens befähigt werden.

Für Interessierte an

- einem Studium an einer Fachhochschule
- einem Wechsel in die Berufsoberschule II mit dem Abschluss der fachgebundenen Hochschulreife bzw. allgemeinen Hochschulreife (nur mit zweiter Fremdsprache möglich)
- dem Einstieg ins Berufsleben

Fachtafel

A. Pflichtfächer	Einteilung Kern- bzw. Grundfächer	
		Unterrichtsstunden
Deutsch	K	120
Englisch	K	160
Mathematik	K	160
Physik	G	80
Sozialkunde	G	80
B. Zusatzqualifikation		
Französisch		160

Jedes Fach besteht aus inhaltlich aufeinander aufbauenden Lernbausteinen.

Der Unterricht kann für Schüler der dualen Berufsoberschule und des Fachhochschulreifeunterrichts gemeinsam schulformübergreifend erteilt werden.

Ist ein Lernbaustein, der in einem anderen Bildungsgang der berufsbildenden Schule besucht und höchstens fünf Jahre vor der Anmeldung zur Fachhochschulreifeprüfung beendet wurde, mit einem Lernbaustein im Rahmen der dualen Berufsoberschule identisch, so muss dieser nicht erneut besucht werden.

Die bereits absolvierten Lernbausteine müssen jedoch auf den qualifizierenden Sekundarabschluss I aufgebaut haben, erfolgreich abgeschlossen und in einem Qualifizierungspass dokumentiert sein.

Aufnahmevoraussetzungen

Die Aufnahmevoraussetzungen für die duale Berufsoberschule sind der qualifizierte Sekundarabschluss I und

1. der Abschluss der höheren Berufsfachschule
oder
2. eine mindestens zweijährige Berufsausbildung
 - a) nach dem Berufsausbildungsgesetz oder der Handwerksordnung oder eine gleichwertig geregelte Berufsausbildung
oder
 - b) in einem bundesrechtlich geregelten Gesundheitsfachberuf und zusätzlich der Abschluss der Berufsschule, soweit während der Berufsausbildung die Pflicht zum Berufsschulbesuch bestand,
oder
3. eine mindestens der Laufbahn des mittleren Dienstes gleichwertige Ausbildung in einem Beamtenverhältnis
oder
4. der Abschluss einer mindestens zweijährigen Fachschule.

Bewerbungsverfahren

Die vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Anmeldeunterlagen sind mit beglaubigten Kopien der aufnahmerelevanten Zeugnisse persönlich im Sekretariat abzugeben.

Nach einer ersten Durchsicht wird der Bewerber zu einem Beratungsgespräch eingeladen.

Danach entscheidet die Schulleitung zusammen mit dem Beratungsteam über die Aufnahme.

Dauer der Schulzeit und der Unterrichtszeiten

Die duale Berufsoberschule dauert höchstens zwei Jahre in Teilzeitform.

Der Unterricht findet in der Regel zwei bis drei Abende wochentags von 17:30 Uhr bis 20:45 Uhr sowie samstags von 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr statt.

Kosten

Das Schulgeld für den zweijährigen Unterricht beträgt 2.400,00 €.

Hinzu kommen einmalige Zahlungen von 100,00 € Verwaltungskosten für die Aufnahme und 100,00 Euro Prüfungsgebühr.

Es besteht die Möglichkeit, das Schulgeld in monatlichen Raten von je 100,00 € über 24 Monate oder jeweils für ein Jahr im Voraus abzüglich eines Nachlasses von 3 % zu zahlen.

Förderung

Die Schulträgerin kann in begründeten Ausnahmefällen und in begrenztem Umfang eine Ermäßigung oder Stundung des monatlichen Schulgeldes gewähren.

Abschluss

Die zweijährige Ausbildung endet mit einer Abschlussprüfung. Zugelassen werden Schüler, die die vorgesehene Gesamtstundenzahl (600 Unterrichtsstunden) nachweisen.

Die Abschlussprüfung umfasst

schriftliche Prüfungen in den Fächern

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik

Die mündliche Prüfung kann neben den genannten Fächern auch die Fächer Sozialkunde und Physik sowie den ggf. besuchten Zusatzqualifizierenden Unterricht in Französisch umfassen.

Das **Zeugnis der Fachhochschulreife** erhält, wer die Fachhochschulreifeprüfung bestanden hat und ein Zeugnis über den erfolgreichen Abschluss

1. der zweijährigen höheren Berufsfachschule und
 - a) ein Praktikumszeugnis über ein einschlägiges mindestens halbjähriges Praktikum nach dem Abschluss der zweijährigen höheren Berufsfachschule
oder
 - b) ein Arbeitszeugnis einer nach dem Abschluss der zweijährigen höheren Berufsfachschule ausgeübten mindestens zweijährigen einschlägigen Berufstätigkeit
oder
2. einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung nach dem Berufsausbildungsgesetz oder der Handwerksordnung oder einer gleichwertig geregelten Berufsausbildung
oder
3. einer bundesrechtlich geregelten mindestens zweijährigen Berufsausbildung in einem Gesundheitsfachberuf
oder
4. einer mindestens der Laufbahn des mittleren Dienstes gleichwertigen Ausbildung in einem Beamtenverhältnis
oder
5. einer Fachschule

besitzt.

In das Zeugnis der Fachhochschulreife werden die Endnoten aller Unterrichtsfächer eingetragen.

Die Fachhochschulreife berechtigt zum Studium an Fachhochschulen in allen Ländern der Bundesrepublik Deutschland.

Wer die Fachhochschulreifeprüfung bestanden hat und keine der genannten Voraussetzungen nachweisen kann, erhält auf Antrag ein Zeugnis über den schulischen Teil der Fachhochschulreife.

Unsere weiteren Bildungsangebote

Ausbildung

Staatlich anerkannte

- Einjährige Berufsfachschule I
Fachrichtungen Wirtschaft und Verwaltung, Informationsverarbeitung und Medien
Abschluss: Erwerb beruflicher Grundbildung
- Einjährige Berufsfachschule II
Abschluss: Qualifizierter Sekundarabschluss I
- Zweijährige höhere Berufsfachschule
Fachrichtung Wirtschaft
 - Rechnungslegung und Controlling
 - Handel und E-Commerce
 - Organisation und OfficemanagementFachrichtung Fremdsprachen
 - Fremdsprachen und BürokommunikationFachrichtung Medien
 - Mediengestaltung und MedienmanagementAbschluss: „Staatlich geprüfte(r) Assistent(in)“ für die jeweilige Fachrichtung

Ergänzungsschule:

- Einjähriges Berufskolleg Wirtschaft

Weiterbildung

- Staatlich anerkannte Fachschule Wirtschaft
Fachrichtung: Betriebswirtschaft und Unternehmensmanagement
Abschluss: „Staatlich geprüfte(r) Betriebswirt(in)“
- Vorbereitungslehrgänge zur Abschlussprüfung IHK
 - Bürokaufmann
 - Kaufmann für Bürokommunikation
- Nachhilfeunterricht

Kontakt

Anschrift	Dr. Zimmermannsche Wirtschaftsschule Mainzer Straße 50 56068 Koblenz
Telefon	0261 91539-0
Fax	0261 91539-13
E-Mail	sekretariat@zimmermannsche.de
Homepage	www.zimmermannsche.de

Öffnungszeiten Sekretariat

Montag bis Freitag
07:45 Uhr bis 16:00 Uhr

Sprechzeiten der Schulleitung
nach Vereinbarung

Schulträgerin

Corinna Gahl-Haupt, Dipl.-Hdl.

Schulteam

Schulleiterin	Corinna Gahl-Haupt, StD i. Pr.
Stellv. Schulleiter	Dieter Halm
Schulverwaltung	Yvonne Steininger Michaela Alsbach Melanie Reuter